

Ab sofort erhältlich

Kabarett-Abo 2015

4 für 3

Für das kommende Jahr können die Abo-Karten für die Kabarett-Veranstaltungen **sind ab sofort** zu den gewohnten Öffnungszeiten an der Info-Theke im Rathaus Rommelshausen (Stettener Straße 12) sowie bei der Verwaltungsstelle Stetten (St. Pierre-Platz 2) erhältlich.

Das Vierer-Abo kostet 48 Euro, ermäßigt 36 Euro. Aus technischen Gründen kann an der Abendkasse nur mit **Bargeld** gezahlt werden.

Die beiden Veranstaltungen in der zweiten Jahreshälfte finden bereits im neuen Bürgerhaus statt. Eine Platznummerierung ist jedoch zum heutigen Zeitpunkt noch nicht möglich. Sie haben daher – ähnlich wie in der Aula – freie Platzwahl, je nach Ankunftszeit. Als kleines „Bonbon“ haben wir für unsere treuen ABO-Gäste die ersten Reihen reserviert.

Für weitere Auskünfte oder Kartenreservierungen steht Ingrid Opelka (Telefon 0 71 51 / 40 14 - 1 47, E-Mail ingrid.opelka@kernen.de) gerne zur Verfügung.

Zu Gast 2015 sind

LARS REICHOW

Freitag, 27. Februar 2015



(Foto: Werner Feldmann)

„Das Beste“

Ein Kabarettist. Ein Musiker. Ein Sänger. Und ein muskulöser Flügel. Lars Reichow, der erfolgreiche Radio- und Fernsehmoderator, Kabarettist und Entertainer ist für seine intelligenten, witzigen und frechen Programme mit über 10 Kabarett-Preisen ausgezeichnet worden, u. a. erhielt er den renommierten „Deutschen Kleinkunstpreis“, den „Kulturpreis NRW“ und den Berliner „Kabarettpreis“. **Das Beste** ist ein Querschnitt aus den letzten Programmen mit einer Mischung aus politischem Kabarett, Chansons und kabarettistischen Songs. Reichow singt über Frauen und spricht offen über deren Dekorationswut, charakterisiert in seiner Ballade „Der Mensch“ einfühlsam die Sorge um den weiterentwickelten Affen, rechnet mit seinem Sohn im „Sitzsack“ ab und beschreibt das süße Leben der reichen „Rentner“. Warum guckt die Queen immer so freudlos? Warum fällt es den Deutschen so leicht sich zu beschweren? Warum sollte man beim Bäcker immer eine Q-Card dabei haben? Wer erinnert sich noch an das schmusige Duett „Je t'aime“? Wer hat dem Glück die Lotto-Annahmestellen gezeigt? Der Moderator der SWR-Kultur-Sendung „KUNSCHT!“ ist freundlich, geistreich und einfühlsam, aber in jedem offenen Vokal lauert ein satirisches Skalpell, mit dem er die Menschen behutsam, aber schonungslos in ihre

CHIN MEYER

Freitag, 8. Mai 2015



„REICHmacher! Reibach sich wer kann!“ - Finanzkabarett

Wer will nicht reich sein? Wenigstens ein bisschen?! Chin Meyer begibt sich unter der tatkräftigen und einfallreichen Unterstützung des Steuerfahnders Siegmund von Treiber auf die Spuren des großen und des kleinen Geldes: Wo ist es geblieben? Wer hat es? Warum nicht Sie? Zwischen Subventionsirrsinn, Wohltätigkeitswahn und steuerflüchtigen Eliten findet er die Reichmacher – Möglichkeiten des finanziellen Reibachs: Noch etwas Betreuungsgeld gefällig? Oder darf es ein ausgebufftes Finanzprodukt mit Turbo-Hebelwirkung sein, dessen Scheitern mehrere Staaten in den Abgrund reißt? Merke: Ab 100 Millionen Schulden haben nur noch die anderen ein Problem! Wussten Sie, dass die Beatles Musik speziell für Banker machten? Oder wie viel Der seit seines YouTube-Hits bei „Markus Lanz“ bundesweit beliebte und mehrfach ausgezeichnete Kabarettist führt seine Zuschauer mit Charme, Biss und Spontaneität durch die Welt der Reich- oder Armmacher. Dabei dürfen natürlich auch die zwischenmenschlichen Dramen nicht zu kurz kommen – schließlich sind es die kleinen Dinge, die uns letztlich reich machen: Frieden, Liebe oder eine drosselfreie Flatrate! Als praktischen Reichmacher und echte Sensation bietet Chin Meyer den einzigen komödiantischen Kuschel-Schnellkurs der Welt an, daher...

Sebastian Schnoy

Freitag, 25. September 2015



(Foto: Franca Wrage)

„Von Napoleon lernen, wie man sich vorm Abwasch drückt“ oder Frühstück bei Kleopatra

Ein Streifzug durch die Weltgeschichte

Deutschlands schrägster Historiker Sebastian Schnoy nimmt das Publikum mit auf eine Zeitreise zu frühen Deutschen, antiken Griechen, Römern und allen, die unserem Kontinent ihren Stempel aufgedrückt haben. In diesem Kabarettprogramm fahren all Ihre Vorfahren vor! Dabei stellt er fest, dass Geschichte viel sympathischer wird, wenn man die Kriege einfach weglässt. Und die Jahreszahlen gleich dazu, schließlich wurde nicht mal Jesus an seinem Geburtstag geboren, sondern acht Jahre später. Wir Deutschen sind in der Evolution oft sitzengeblieben, als Barbaren, Vandalen ohne Sandalen, Germanen, Banausen und sind erst heute Maschinenbauingenieure. Und einen Fehler dürfen wir nicht nochmals machen: Nie wieder sollten wir einem Mann ein politisches Amt anvertrauen, der kleiner ist als 1,69m.

Lachen Sie sich schlau!

NEPO FITZ

Freitag, 27. November 2015



(Foto: Ralf Eyertt)

„DRINGEND“

Nepo Fitz hat mit seinen bisherigen Soloprogrammen nahezu alle Kabarettpreise abgeräumt, das macht frei! Wiederholen ist ihm zuwider, also auf zu neuen Ufern, jetzt, angstfrei und **DRINGEND!**

Einzig ein Zeitproblem macht sich bemerkbar. War es früher möglich, die Inhalte seiner Solos in Jahren zu sammeln, stehen diese heute in einer langen Schlange vor seiner Tür und erwarten dringlichst kabarettistisch abgearbeitet zu werden. Rüstung, Web, Gefühle, Menschenrechte, Massentierhaltung, Sicherheit, Sex..... So bedrängt, entscheidet sich Nepo zeitgemäß für DAS Tool der Neuzeit: Eine Datenbank, die ihm punktgenau und detailsicher sein eigenes Inneres erklärt und ihn in rasender Sicherheit ein Echtzeitbild der uns umgebenden Wahnsinns zeichnen lässt.

Recherche, Erklärung, Gefühle, Liebe, Ausblicke, Konsequenzen fliegen im Sekundentakt an uns vorbei, wir erkennen, dass Kabarett 3.0 der einzige schnelle Ausweg aus unserer nervigen Fragerei und ständigen Zeitnot ist. Antworten jetzt, **DRINGEND**, weil ja schon wieder abgekürzte Vertreter an der Tür klopfen und ja nicht vergessen werden wollen. NSA, NSU, EGO, IGLO, LEGO, ILY, HDGGL, SMS, ESM...und, und, und... Wenn Sie also keine Zeit haben 50 verschiedene Kabarettprogramme anzusehen, wenn Sie über wirklich ALLES **dringend** und prompt informiert sein und auch noch kurz und zeitsparend darüber lachen können wollen, empfiehlt sich Nepos `neues Solo **“DRINGEND!”** dringlichst.